

Welt | Arzneimittel, Diagnostika

Marktzugang für Arzneimittel

Zulassungs- und Registrierungsverfahren, nationale Regelungen und Warenkennzeichnungen: Der Marktzugang für Arzneimittel erfordert Geduld, bietet aber große Chancen.

Der Marktzugang für Arzneimittel ist in vielen Ländern häufig aufgrund von umfangreichen Vorschriften und Zulassungsverfahren kompliziert.

Ein offener Marktzugang für Arzneimittel ist umso erstrebenswerter. Denn ausländischen Herstellern bieten sich enorme Chancen, die genutzt werden müssen.

Welche Chancen sich durch einen offenen Marktzugang für Arzneimittel weltweit für ausländische Hersteller ergeben, was dabei zu beachten ist und wie die aktuelle Entwicklung in den verschiedenen Ländern aussieht, erfahren Sie in den folgenden Berichten.

| Land | Titel | Stand |
|------------------------------|--|---------|
| USA | Marktzugang für Arzneimittel in den USA | 11/2020 |
| Usbekistan | Marktzugang für Arzneimittel in Usbekistan | 6/2020 |
| Ukraine | Kurz-Webinare zu "Marktzugang für Arzneimittel in der Ukraine"  | 6/2020 |
| Ukraine | Marktzugang für Arzneimittel in der Ukraine | 4/2020 |
| EAWU/Russland | Marktzugang für Arzneimittel in der EAWU und Russland | 2/2020 |
| Indien, Japan, Russland, USA | Marktzugang für Medizinprodukte - Zulassung und Einfuhr in Indien, Japan, Russland, USA | 8/2017 |

Dieser Inhalt ist relevant für:

Welt / Usbekistan / EAWU / USA / Japan / Indien / EU / Ukraine / Russland / Vietnam
Arzneimittel, Diagnostika / Medizintechnik / Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend / Zolltarif, Einfuhrzoll / Registrierung von Importeuren, Zollagenten / Zollanmeldung / Abfertigung zum freien Verkehr / Zollrechtliches

MARKTZUGANG FÜR ARZNEIMITTEL

Ausfuhrverfahren / Internationale Handelsabkommen, übergreifend
Zoll

Kontakt

Dr. Achim Kampf

Bereichsleiter Zoll

 +49 228 24 993 366

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.